

**Protokoll  
der 23. ordentlichen Generalversammlung  
der Swisscom AG**

**Mittwoch, 31. März 2021  
blue TV-Studio, 8604 Volketswil**



## Inhalt

A.	Eröffnung .....	4
B.	Präsidialadresse.....	4
C.	Formalien .....	5
D.	Präsenzkontrolle .....	6
E.	Abwicklung der Traktanden und Anträge .....	7
1.	Traktandum 1: Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2020.....	7
1.1	Traktandum 1.1: Genehmigung des Lageberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung der Swisscom AG für das Geschäftsjahr 2020 .....	7
1.2	Traktandum 1.2: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020 .....	8
2.	Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinns 2020 und Festsetzung der Dividende .....	10
3.	Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung .....	10
4.	Traktandum 4: Wahlen in den Verwaltungsrat .....	11
4.1	Traktandum 4.1: Wiederwahl von Roland Abt .....	11
4.2	Traktandum 4.2 Wiederwahl von Alain Carrupt.....	12
4.3	Traktandum 4.3: Wahl von Guus Dekkers .....	12
4.4	Traktandum 4.4: Wiederwahl von Frank Esser .....	13
4.5	Traktandum 4.5: Wiederwahl von Barbara Frei .....	14
4.6	Traktandum 4.6: Wiederwahl von Sandra Lathion-Zweifel .....	14
4.7	Traktandum 4.7: Wiederwahl von Anna Mossberg .....	15
4.8	Traktandum 4.8: Wiederwahl von Michael Rechsteiner.....	15
4.9	Traktandum 4.9 Wahl von Michael Rechsteiner als Präsident .....	15
5.	Traktandum 5: Wahlen in den Vergütungsausschuss.....	17



**swisscom**

5.1	Traktandum 5.1: Wiederwahl von Roland Abt .....	17
5.2	Traktandum 5.2: Wiederwahl von Frank Esser .....	17
5.3	Traktandum 5.3: Wiederwahl von Barbara Frei .....	18
5.4	Traktandum 5.4: Wahl von Michael Rechsteiner .....	18
5.5	Traktandum 5.5: Wiederwahl von Renzo Simoni .....	19
6.	Traktandum 6: Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.....	19
6.1	Traktandum 6.1: Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütung 2022 der Mitglieder des Verwaltungsrats.....	19
6.2	Traktandum 6.2: Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütung 2022 der Mitglieder der Konzernleitung .....	20
7.	Traktandum 7: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters .....	21
8.	Traktandum 8: Wiederwahl der Revisionsstelle .....	22
F.	Abschluss.....	22

**A. Eröffnung**

Hansueli Loosli, Präsident des Verwaltungsrats, eröffnet um 13.30 Uhr die 23. ordentliche Generalversammlung der Swisscom AG.

Einleitend stellt er fest, dass das Corona-Virus nach wie vor unseren Alltag bestimmt und deshalb die Generalversammlung aus dem Fernsehstudio von Swisscom blue TV live im Internet übertragen wird. Er bedauert es, dass er die Aktionärinnen und Aktionäre nicht persönlich begrüßen kann und diese ihre Fragen nicht direkt stellen können.

Die Generalversammlung wird in deutscher, französischer und englischer Sprache übertragen.

Anwesend sind neben dem Verwaltungsratspräsidenten Hansueli Loosli, Claudia Lässer, Moderatorin von blue TV, Urs Schaeppi, CEO, Michael Rechsteiner, designierter Verwaltungsratspräsident, Martin Vögeli, Leiter Group Strategy & Board Services und Sekretär des Verwaltungsrats, Julia Gschwend, als Vertreterin des unabhängigen Stimmrechtsvertreters Reber Rechtsanwälte sowie Peter Kartscher als Vertreter der Revisionsstelle. Aufgrund der ausserordentlichen Situation nehmen heute die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung nicht an der Versammlung teil.

**B. Präsidialadresse**

Hansueli Loosli leitet zu seiner Präsidialrede über. Einleitend wird anhand von einem Video «Reise durch die Welt von Swisscom» ein Rückblick auf das Jahr 2020 und die damit verbundenen Highlights gezeigt. Der Vorsitzende hält fest, dass es Swisscom im Jahr 2020 geschafft hat, in einem herausfordernden Umfeld erfolgreich zu agieren. Getrieben vor allem durch den anhaltenden Preisdruck sowie die Auswirkungen von Covid-19 – wie etwa die reduzierten Umsätze in den Bereichen Roaming und Entertainment – hat Swisscom einen leicht tieferen Umsatz erzielt. Die negativen Effekte konnte Swisscom jedoch dank Wachstum bei den Cloud- und Security-Lösungen und bei Fastweb sowie dank Effizienzsteigerungen kompensieren. Daraus resultiert ein starkes Betriebsergebnis. Dieser Erfolg ist umso bemerkenswerter, als dass über 80% der Mitarbeitenden zu Hause arbeiteten und von dort aus den Betrieb sicherstellten. Der Erfolg der Swisscom-Produkte ist ungebrochen. Das attraktive inOne-Bündelangebot wächst weiter. Stark bleibt Swisscom auch im TV-Geschäft und Swisscom hat im September 2020 das Unterhaltungsangebot bestehend aus Bluewin, Swisscom TV, Teleclub und Kitag in der neuen Produktfamilie blue gebündelt. Besonders hervorzuheben ist der Sieg in allen Mobilfunknetztests in der Schweiz sowie die hohe Kundenzufriedenheit bei den Privat- und Geschäftskunden. Zudem wurde Swisscom 2020 als nachhaltigste Telco weltweit ausgezeichnet. Auch die Tochtergesellschaft Fastweb in Italien wächst nachhaltig beim Umsatz, Betriebsergebnis und Kunden. Für weitere Details zum Geschäftsverlauf 2020 verweist der Vorsitzende auf den Geschäftsbericht.

Die Herausforderungen bleiben im laufenden Jahr unverändert die Marktsättigung, der intensive Wettbewerb und damit einhergehend der hohe Preisdruck. Unsicherheit schafft zudem der

weiteren Verlauf der Covid-19-Pandemie und dessen Folgen für das Geschäft. Diesen Herausforderungen begegnet Swisscom mit attraktiven Produkten, hoher Qualität und Leistungsfähigkeit der Netze sowie einem hervorragenden Kundenservice. Daneben treibt Swisscom die Transformation des Unternehmens weiter voran und verfolgt die gesetzten Kostenziele konsequent weiter.

Mit Dank an die Mitarbeitenden, die Konzernleitung und im Speziellen an den CEO Urs Schaeppi sowie an alle Aktionärinnen und Aktionäre schliesst der Präsident seine Rede und leitet über zum formalen Teil der Generalversammlung.

(Das Manuskript liegt dem Protokoll als Anhang 1 bei.)

## **C. Formalien**

Zu den formalen Feststellungen und zur Konstituierung der Generalversammlung stellt der Präsident, der statutengemäss den Vorsitz führt, Folgendes fest:

### Einberufung der Generalversammlung

Die Generalversammlung ist ordnungsgemäss einberufen worden und beschlussfähig. Die Einladung wurde am 23. Februar 2021 im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre wurden schriftlich per Post oder, sofern das gewünscht wurde, elektronisch eingeladen. Es sind keine Traktandierungsbegehren eingegangen.

Der Geschäftsbericht liegt seit dem 4. Februar 2021 am Gesellschaftssitz auf. Er wurde den Aktionärinnen und Aktionären zudem auf Verlangen per Post zugestellt.

Die Revisionsstelle, PwC AG, welche die Jahres- und Konzernrechnung sowie den Vergütungsbericht 2020 geprüft hat, ist an der heutigen Generalversammlung durch Peter Kartscher vertreten.

### Protokollführer und Stimmzähler

Der Vorsitzende ernennt Martin Vögeli zum Protokollführer der heutigen Generalversammlung und Peter Kartscher zum Stimmzähler.

### Beschlussfassung und Beschlussfähigkeit der Generalversammlung

Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse mit der absoluten Mehrheit der gültig abgegebenen Aktienstimmen. Enthaltungen gelten als nicht abgegebene Stimmen. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre und vertretenen Aktien.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Versammlung für die zu behandelnden Traktanden beschlussfähig ist.

#### Traktanden

Die Traktanden der heutigen Generalversammlung sind eingebündelt und auch in der schriftlichen Einladung ersichtlich.

#### Vertretung

Der Verwaltungsrat hat aufgrund der anhaltenden Covid-19 Pandemie, gestützt auf die Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus Covid-19 beschlossen, die Generalversammlung erneut ohne physische Teilnahme der Aktionärinnen und Aktionäre durchzuführen. Die Aktionärinnen und Aktionäre, die eine Vollmacht erteilt haben, werden heute durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Reber Rechtsanwälte vertreten.

#### Wortmeldungen

Die Aktionärinnen und Aktionäre wurden mit der Einladung informiert, dass sie ihre Fragen vor der Generalversammlung an den Verwaltungsrat richten können. Der Vorsitzende wird im Rahmen der Generalversammlung auf relevante Fragen eingehen. Kundenspezifische Fragen wurden schriftlich beantwortet und werden nicht bekanntgegeben.

### **D. Präsenzkontrolle**

Frau Gschwend übergibt Herrn Vögeli die abgegebenen Aktienstimmen mit den von den Aktionärinnen und Aktionären erteilten Weisungen. Herr Vögeli gibt sodann die Anzahl der vertretenen Aktienstimmen bekannt. Nach Auszählung der Anwesenden und der Vollmachten ergibt sich folgende Präsenz:

Anwesende Aktionärinnen und Aktionäre:	0	
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter:	1	
Aktionärinnen und Aktionäre vertreten:	0	Aktien/Stimmen
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter vertritt:	38'684'528	Aktien/Stimmen
Total der vertretenen Aktien:	38'684'528	Aktien/Stimmen

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt alle Aktionärinnen und Aktionäre, die ihm eine Vollmacht erteilt haben. Die anderen anwesenden Personen vertreten keine Aktienstimmen. Jede im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragene Aktie berechtigt zu einer Stimme. Insgesamt vertritt der unabhängige Stimmrechtsvertreter 38'684'528 Aktienstimmen. Dies entspricht einem Prozentsatz von 74,68% der stimmberechtigten Aktien. Eigene Aktien sind nicht vertreten.

**E. Abwicklung der Traktanden und Anträge**

**1. Traktandum 1: Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2020**

**1.1 Traktandum 1.1: Genehmigung des Lageberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung der Swisscom AG für das Geschäftsjahr 2020**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung der Swisscom AG für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die umfassende Berichterstattung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung im Geschäftsbericht 2020 zu finden ist, welcher den Aktionärinnen und Aktionären auf Wunsch zugestellt wurde.

Zusammen mit dem CEO, Urs Schaeppi, stellt sich der Vorsitzende den Fragen der Moderatorin, Claudia Lässer:

Einleitend fragt Claudia Lässer, nach den Highlights von 2020, worauf der CEO antwortet, dass Swisscom sich in einem schwierigen Umfeld gut behauptet hat und dass er stolz sei, wie Swisscom während der Corona Zeit den Ansturm auf das Netz bewältigt hat. Als Highlight erwähnt der CEO die Lancierung von "Blue TV" und den damit verbundenen Zusammenschluss des gesamten Entertainment-Angebotes.

Claudia Lässer fragt weiter nach den Lieblingssendungen der beiden Herren. Der Vorsitzende antwortet, dass er die Super League und Premier League im Fussball gerne schaut und ergänzt, dass er die Mannschaft Luzern bereits seit Jahren verfolgt. Der CEO antwortet, dass er ein Gelegenheits-TV-Nutzer ist und deshalb gerne blue TV nutzt und sich durch die Empfehlungen inspirieren lässt.

Claudia Lässer fragt im Anschluss, ob Swisscom von Corona profitiert hat und wenn ja, wie. Der Vorsitzende antwortet, dass dies nicht der Fall sei und dass mehr Volumen nicht automatisch mehr Umsatz bedeute. Das Jahr 2020 hat gezeigt, dass die Infrastruktur, die Swisscom bereitstellt, für die Schweiz überlebenswichtig ist, denn ohne diese Infrastruktur wären Homeschooling, Homeoffice oder Online-Shopping nicht möglich.

Auf die Frage von Claudia Lässer, was die Mehrbelastung für die Infrastruktur der Swisscom bedeutet, antwortet der CEO, dass die Technik einen super Job geleistet hat. Einmal mehr wurde gezeigt, wie wichtig es ist, dass das Netz ausgebaut wird. Die Swisscom muss vorausschauen, und deswegen wird auch in die Glasfasertechnologie investiert. Das Mobilfunknetz soll auf 5G ausgebaut werden, wobei es dabei viel Widerstand gibt.

Claudia Lässer fragt, was die adaptiven Antennen besser können als die Bisherigen? Der CEO antwortet, dass adaptive Antennen viel effizienter sind und nur dort strahlen, wo der Kunde oder die Kundin das Smartphone auch wirklich benutzt.

Claudia Lässer merkt anschliessend an, dass das 1. Quartal bereits um ist und fragt, was das Jahr für Swisscom noch bringen wird. Der CEO antwortet, dass die Marktumgebung turbulent bleiben wird, die Swisscom aber gut aufgestellt ist. Der Kundenservice wird zentral sein und in Summe ist

der Ausblick auf das Jahr positiv. Für das Geschäftsjahr 2021 wird ein Nettoumsatz von CHF 11,1 Mia. erwartet sowie ein EBITDA von rund CHF 4,3 Mia. Werden die Ziele wie erwartet erreicht, wird bei der Generalversammlung 2022 für das Geschäftsjahr 2021 eine unveränderte Dividende von CHF 22 pro Aktie vorgeschlagen.

Claudia Lässer macht den Vorsitzenden auf das Ende seiner Amtsdauer aufmerksam und fragt nach den Highlights der letzten 12 Jahre. Der Vorsitzende erwähnt, die tollen Mitarbeitenden, die etwas von ihrem Fach verstehen und auch hinter der Marke Swisscom stehen sowie Fastweb, welches sich als Wachstumsgeschäft bewährt hat. Als weiteres Highlight nennt der Vorsitzende die Entwicklung von Blue TV zum Marktführer.

Claudia Lässer wendet sich bei ihrer nächsten Frage an den CEO und fragt, was er an dem Vorsitzenden schätzt. Der CEO antwortet, dass er ein Pragmatiker sei, sehr vorwärtsorientiert und ein Fels in der Brandung. Er konnte immer auf seine Unterstützung zählen und war ein sehr guter Chef.

Claudia Lässer bedankt sich für das Gespräch und übergibt das Wort wieder an den Vorsitzenden, um mit dem Verlauf der Generalversammlung fortzusetzen.

Der Vorsitzende erläutert, dass vor der Generalversammlung wenige Aktionäre dem Verwaltungsrat Fragen gestellt haben. Swisscom hat einem Aktionär bestätigt, dass Swisscom für die Blue Entertainment AG – damals noch unter dem Namen CT Cinetrade AG - Kurzarbeitsentschädigungen erhalten hat. Weiter hat Swisscom informiert, dass der Verwaltungsrat entschieden hat, das Thema Nachhaltigkeit schon im 2021 in die Incentivierung aufzunehmen. Darunter fallen auch die Themen Mitarbeitende und Umwelt.

Der Vorsitzende stellt anschliessend fest, dass die Revisionsstelle der Swisscom AG, PwC AG, die Jahres- und die Konzernrechnung zur Genehmigung empfiehlt und die entsprechenden Berichte keine Vorbehalte enthalten. Der Vorsitzende nützt die Gelegenheit, den Revisoren für die sehr gute Zusammenarbeit zu danken.

Die Generalversammlung genehmigt den Lagebericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung der Swisscom AG für das Geschäftsjahr 2020 mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'496'304	
Absolutes Mehr	19'248'153	
Ja-Stimmen	38'490'295	99.98%
Nein-Stimmen	6'009	0.02%
Enthaltungen	188'224	

## **1.2 Traktandum 1.2: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2020 im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.



Anhand von einem Video wird die Vergütung des Verwaltungsrates sowie der Geschäftsleitungsmitglieder dargestellt und erklärt.

Das Video "Vergütungsbericht" erklärt einleitend, dass die Vergütungspolitik der Swisscom sowie die Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung im Jahre 2020 im Geschäftsbericht detailliert und transparent offengelegt sind. Swisscom legt sehr hohen Wert darauf, dass die Entschädigung fair für alle Seiten ist, deswegen wird regelmässig geprüft, wie vergleichbare Unternehmen, ihre Leitung und Führung entschädigen. Somit befindet sich Swisscom mit der Entschädigung innerhalb einer gängigen Praxis.

Weiter wird dargelegt, dass sich die Vergütung des Verwaltungsrats im Jahr 2020 inklusive der Sozialversicherungsbeiträge auf CHF 2,388 Mio. belaufen hat und sie damit rund 8% höher ist als im Vorjahr. Die höhere Vergütung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass sich der Verwaltungsrat im Jahr 2019 vorübergehend nur aus acht Mitgliedern zusammensetzte. Weiter hat Swisscom im Jahr 2020 gesetzliche beziehungsweise reglementarische Leistungen an die berufliche Vorsorge von einzelnen Mitgliedern geleistet. Der von der Generalversammlung für das Jahr 2020 genehmigte maximale Gesamtbetrag von CHF 2,5 Mio. ist damit eingehalten worden.

Anschliessend wird in dem Video das leistungsabhängige Vergütungssystem der Swisscom Konzernleitung erklärt, das aus einer fixen Basisvergütung, einem leistungsabhängigen variablen Anteil sowie Nebenleistungen besteht. Für das Jahr 2020 sind an die Konzernleitung Vergütungen von gesamthaft CHF 7,265 Mio. beziehungsweise CHF 251'000 oder 3,3% weniger als im Vorjahr ausgerichtet worden. Die Gesamtvergütung des CEOs hat um CHF 94'000 oder 5,3% zugenommen. Die Abnahme der Gesamtvergütung ist vor allem begründet durch die tiefere Anzahl Konzernleitungsmitglieder im Jahr 2020. Die Zunahme der Vergütung des CEOs ist hauptsächlich auf die höhere Erreichung der Unternehmensziele gegenüber 2019 zurückzuführen. Die Gesamtvergütung 2020 liegt damit unter dem von der Generalversammlung für 2020 genehmigten Gesamtbetrag von CHF 9,7 Mio.

Die Revisionsstelle hat den Vergütungsbericht geprüft und bestätigt, dass er dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen in börsenkotierten Unternehmen entspricht.

Die Generalversammlung nimmt den Vergütungsbericht 2020 antragsgemäss zustimmend zur Kenntnis mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'453'978	
Absolutes Mehr	19'262'990	
Ja-Stimmen	36'559'139	95.07%
Nein-Stimmen	1'894'839	4.93%
Enthaltungen	230'550	

## 2. Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinns 2020 und Festsetzung der Dividende

Der Bilanzgewinn setzt sich folgendermassen zusammen:

Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	5'546 Mio.
Reingewinn 2020	CHF	89 Mio.
Veränderung eigene Kapitalanteile	– CHF	1 Mio.
Total Bilanzgewinn 2020	CHF	5'634 Mio.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahrs 2020 von CHF 5'634 Mio. wie folgt zu verwenden:

<u>Dividende von CHF 22 pro Aktie auf 51'801'516 Aktien<sup>1</sup></u>	CHF	1'140 Mio.
<u>Vortrag auf neue Rechnung</u>	CHF	4'494 Mio.

Auf Aktien im Eigenbestand der Swisscom AG wird keine Dividende ausgeschüttet.

Der Vorsitzende hält fest, dass den Aktionärinnen und Aktionären bei Annahme des Antrags am 8. April 2021 eine Dividende von brutto CHF 22 pro Aktie beziehungsweise (abzüglich der Verrechnungssteuer von 35%) eine Dividende von netto CHF 14,30 pro Aktie ausbezahlt wird.

Der Vorsitzende schreitet deshalb zur Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2.

Die Generalversammlung genehmigt den Antrag des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'526'915	
Absolutes Mehr	19'263'458	
Ja-Stimmen	38'274'072	99.34%
Nein-Stimmen	252'843	0.66%
Enthaltungen	157'613	

## 3. Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und alle Personen, die im Geschäftsjahr 2020 an der Geschäftsführung teilgenommen haben, sind bei der Entlastung weder für eigene noch für vertretene Aktien stimmberechtigt. Diese Personen werden gebeten, keine Stimme abzugeben. Dies gilt auch für den Vertreter dieser Personen.

Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2020 antragsgemäss Entlastung mit folgendem Resultat:

<sup>1</sup> Stand 31. Dezember 2020

Gültig abgegebene Stimmen	38'459'257	
Absolutes Mehr	19'229'629	
Ja-Stimmen	38'390'160	99.82%
Nein-Stimmen	69'097	0.18%
Enthaltungen	211'556	

#### 4. **Traktandum 4: Wahlen in den Verwaltungsrat**

Der Vorsitzende informiert, dass er die maximale Amtsdauer von zwölf Jahren erreicht hat und aus dem Verwaltungsrat ausscheidet. Alle weiteren von der Generalversammlung zu wählenden Mitglieder stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Staatsvertreter Renzo Simoni wird nicht von der Generalversammlung gewählt, sondern vom Bundesrat abgeordnet. Der Bundesrat hat ihn für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der Generalversammlung 2022 entsandt.

Der Verwaltungsrat schlägt die Wahl von Guus Dekkers als neues Verwaltungsratsmitglied vor.

Anhand von einer im Hintergrund laufenden Animation, erläutert der Vorsitzende kurz den Lebenslauf von Guus Dekkers, der gebürtiger Niederländer ist und seit über 25 Jahre im europäischen Ausland wohnt und arbeitet. Er verfügt über einen Master der Computerwissenschaften sowie einen Master in Business Administration. In seiner internationalen Karriere war er in der herstellenden Industrie bei vielen grossen internationalen Firmen tätig. Seit April 2018 verantwortet Guus Dekkers als Chief Technology Officer bei der Handelskette Tesco PLC in London die Digitalisierung aller Tesco-Aktivitäten weltweit. Guus Dekkers war bei der Airbus Group in verschiedenen Verwaltungsräten von Tochtergesellschaften und ist heute Mitglied im Advisory Board des Fraunhofer-Institutes für sichere Informationstechnologie sowie des nationalen Forschungszentrums für angewandte Cybersicherheit in Darmstadt. Mit seinen breiten internationalen Führungs- und Transformationserfahrungen aus unterschiedlichen Branchen, seinen technologischen Kompetenzen und der Erfahrung im Geschäfts- und Privatkundengeschäft stellt Guus Dekkers eine optimale Ergänzung des Verwaltungsrats dar. Guus Dekkers erfüllt die Unabhängigkeitskriterien des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance von economiesuisse.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Ausbildung, der Lebenslauf und die bisherigen Funktionen für jedes Verwaltungsratsmitglied im Corporate Governance Bericht 2020 umfassend offenlegt sind. In der Einladung zur Generalversammlung ist zudem eine Kurzfassung abgebildet. Der Vorsitzende verzichtet deshalb darauf, die Mitglieder nochmals vorzustellen.

##### 4.1 **Traktandum 4.1: Wiederwahl von Roland Abt**

Der Verwaltungsrat beantragt, Roland Abt für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Roland Abt antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'490'452	
Absolutes Mehr	19'245'226	
Ja-Stimmen	37'870'639	98.39%
Nein-Stimmen	619'813	1.61%
Enthaltungen	194'076	

Roland Abt nimmt die Wahl an.

#### **4.2 Traktandum 4.2 Wiederwahl von Alain Carrupt**

Der Verwaltungsrat beantragt, Alain Carrupt für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Alain Carrupt antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'485'653	
Absolutes Mehr	19'242'827	
Ja-Stimmen	38'432'846	99.86%
Nein-Stimmen	52'807	0.14%
Enthaltungen	198'874	

Alain Carrupt nimmt die Wahl an.

#### **4.3 Traktandum 4.3: Wahl von Guus Dekkers**

Der Verwaltungsrat beantragt, Guus Dekkers für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Guus Dekkers antragsgemäss für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'487'556	
Absolutes Mehr	19'243'779	
Ja-Stimmen	38'426'097	99.84%
Nein-Stimmen	61'459	0.16%
Enthaltungen	196'972	

Guus Dekkers nimmt die Wahl an.

#### **4.4 Traktandum 4.4: Wiederwahl von Frank Esser**

Der Verwaltungsrat beantragt, Frank Esser für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Frank Esser antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'486'012	
Absolutes Mehr	19'243'007	
Ja-Stimmen	38'196'714	99.25%
Nein-Stimmen	289'298	0.75%
Enthaltungen	198'516	

Frank Esser nimmt die Wahl an.

#### 4.5 Traktandum 4.5: Wiederwahl von Barbara Frei

Der Verwaltungsrat beantragt, Barbara Frei für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Barbara Frei antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'490'932	
Absolutes Mehr	19'245'467	
Ja-Stimmen	35'634'817	92.58%
Nein-Stimmen	2'856'115	7.42%
Enthaltungen	193'596	

Barbara Frei nimmt die Wahl an.

#### 4.6 Traktandum 4.6: Wiederwahl von Sandra Lathion-Zweifel

Der Verwaltungsrat beantragt, Sandra Lathion-Zweifel für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Sandra Lathion-Zweifel antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'484'398	
Absolutes Mehr	19'242'200	
Ja-Stimmen	36'864'479	95.79%
Nein-Stimmen	1'619'919	4.21%
Enthaltungen	200'130	

Sandra Lathion-Zweifel nimmt die Wahl an.

#### **4.7 Traktandum 4.7: Wiederwahl von Anna Mossberg**

Der Verwaltungsrat beantragt, Anna Mossberg für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Anna Mossberg antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'492'150		
Absolutes Mehr	19'246'076		
Ja-Stimmen	38'392'441	99.74%	
Nein-Stimmen	99'709	0.26%	
Enthaltungen	192'378		

Anna Mossberg nimmt die Wahl an.

#### **4.8 Traktandum 4.8: Wiederwahl von Michael Rechsteiner**

Der Verwaltungsrat beantragt, Michael Rechsteiner für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Michael Rechsteiner antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'488'821		
Absolutes Mehr	19'244'411		
Ja-Stimmen	38'223'176	99.31%	
Nein-Stimmen	265'645	0.69%	
Enthaltungen	195'707		

Michael Rechsteiner nimmt die Wahl an.

#### **4.9 Traktandum 4.9 Wahl von Michael Rechsteiner als Präsident**

Michael Rechsteiner stellt sich den Aktionärinnen und Aktionären in einem kurzen Video vor und berichtet über seine Motivation und was die zukünftigen Herausforderungen mit sich bringen. Michael Rechsteiner hat sein ganzes Berufsleben in einem internationalen Umfeld in der Infrastruktur verbracht. Swisscom definiert er als Unternehmen, welches eine essenzielle Basisinfrastruktur für Telekommunikation und IT baut und unterhält, das sinnstiftend und nachhaltig für

die Gesellschaft und Wirtschaft ist. Als Herausforderung sieht er den enormen Preisdruck und den damit verbundenen Wettbewerb. Um in Zukunft nachhaltig erfolgreich zu bleiben, muss Swisscom den Kunden weiterhin die besten und innovativsten Produkte, Lösungen und Services anbieten und die Kostenbasis dabei permanent optimieren. Die Chancen der Digitalisierung müssen für eine Effizienzsteigerung auch intern genutzt werden. Abschliessend ergänzt Michael Rechsteiner, dass weiterhin nach Wachstumsfelder gesucht werden soll. Mit Freude und Begeisterung stellt Michael Rechsteiner sich der Wahl zur Verfügung.

Der Verwaltungsrat beantragt, Michael Rechsteiner für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrats zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Michael Rechsteiner antragsgemäss für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrats mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'484'179	
Absolutes Mehr	19'242'090	
Ja-Stimmen	38'410'849	99.81%
Nein-Stimmen	73'330	0.19%
Enthaltungen	200'349	

Michael Rechsteiner nimmt die Wahl an und dankt den Aktionärinnen und Aktionären persönlich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorsitzende dankt den Aktionärinnen und Aktionären im Namen aller Verwaltungsratsmitglieder für die Wahl und das Vertrauen, das sie dem Verwaltungsrat damit entgegenbringen.



## 5. Traktandum 5: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Vorsitzende informiert, dass geplant ist, dass Barbara Frei bei einer Wahl durch die Generalversammlung erneut den Vorsitz des Vergütungsausschusses übernehmen wird.

### 5.1 Traktandum 5.1: Wiederwahl von Roland Abt

Der Verwaltungsrat beantragt, Roland Abt für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Roland Abt antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'468'372	
Absolutes Mehr	19'234'187	
Ja-Stimmen	37'972'197	98.71%
Nein-Stimmen	496'175	1.29%
Enthaltungen	216'156	

Roland Abt nimmt die Wahl an.

### 5.2 Traktandum 5.2: Wiederwahl von Frank Esser

Der Verwaltungsrat beantragt, Frank Esser für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Frank Esser antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'475'654	
Absolutes Mehr	19'237'828	
Ja-Stimmen	38'314'086	99.58%
Nein-Stimmen	161'568	0.42%
Enthaltungen	208'874	

Frank Esser nimmt die Wahl an.

### 5.3 Traktandum 5.3: Wiederwahl von Barbara Frei

Der Verwaltungsrat beantragt, Barbara Frei für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Barbara Frei antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'478'555	
Absolutes Mehr	19'239'278	
Ja-Stimmen	35'848'945	93.17%
Nein-Stimmen	2'629'610	6.83%
Enthaltungen	205'973	

Barbara Frei nimmt die Wahl an.

### 5.4 Traktandum 5.4: Wahl von Michael Rechsteiner

Der Verwaltungsrat beantragt, Michael Rechsteiner für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied ohne Stimmrecht in den Vergütungsausschuss zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Michael Rechsteiner antragsgemäss für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied ohne Stimmrecht in den Vergütungsausschuss mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'473'955	
Absolutes Mehr	19'236'978	
Ja-Stimmen	38'336'695	99.64%
Nein-Stimmen	137'260	0.36%
Enthaltungen	210'573	

Michael Rechsteiner nimmt die Wahl an.

## 5.5 Traktandum 5.5: Wiederwahl von Renzo Simoni

Der Verwaltungsrat beantragt, Renzo Simoni für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Renzo Simoni antragsgemäss für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Vergütungsausschusses mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'474'098	
Absolutes Mehr	19'237'050	
Ja-Stimmen	37'558'870	97.62%
Nein-Stimmen	915'228	2.38%
Enthaltungen	210'430	

Renzo Simoni nimmt die Wahl an.

## 6. Traktandum 6: Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Vorsitzende erläutert, dass der Generalversammlung die maximalen Gesamtbeträge für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung im 2022 zur Genehmigung unterbreitet werden. Die effektiv an den Verwaltungsrat und die Konzernleitung ausgerichteten Gesamtvergütungen werden detailliert im Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022 offengelegt werden. Über den Vergütungsbericht wird anlässlich der Generalversammlung im Jahr 2023 eine Konsultativabstimmung durchgeführt.

### 6.1 Traktandum 6.1: Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütung 2022 der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats im Geschäftsjahr 2022 den maximalen Gesamtbetrag von CHF 2,5 Mio. zu genehmigen.

Der Vorsitzende informiert, dass dieser Betrag auf die Vergütung von neun Verwaltungsratsmitgliedern ausgerichtet ist. Dieser Betrag ist im Vergleich zu dem von der Generalversammlung für 2021 genehmigten Gesamtbetrag unverändert.

Der Gesamtbetrag setzt sich voraussichtlich aus folgenden Beträgen für die einzelnen Vergütungskomponenten zusammen:

- CHF 2,2 Mio. funktionsabhängiges Pauschalhonorars. Es werden keine zusätzlichen Sitzungsgelder ausgerichtet.
- CHF 0,3 Mio. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen und die berufliche Vorsorge; die Arbeitgeberbeiträge an die berufliche Vorsorge beinhalten die erwarteten gesetzlichen und

reglementarischen Verpflichtungen für die 2022 potenziell zu versichernden Verwaltungsratsmitglieder. Die Höhe der effektiven Verpflichtungen hängt unter anderem ab von der beruflichen Situation der Verwaltungsratsmitglieder, deren Altersstruktur und den Versicherungsbeitragsätzen.

Anhand der eingeblendeten Grafik zeigt der Vorsitzende den Vergleich der Vergütungen von 2019 bis 2022. Die ausgerichtete Vergütung belief sich in 2019 auf CHF 2,2 Mio. und in 2020 auf CHF 2,4 Mio. Der von der Generalversammlung für 2021 bereits genehmigte Gesamtbetrag beträgt CHF 2,5 Mio. und der für 2022 beantragte Gesamtbetrag beträgt ebenfalls CHF 2,5 Mio.

Die Generalversammlung genehmigt antragsgemäss den maximalen Gesamtbetrag von CHF 2.5 Mio. für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats im Geschäftsjahr 2022 mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'485'154	
Absolutes Mehr	19'242'578	
Ja-Stimmen	38'175'474	99.20%
Nein-Stimmen	309'680	0.80%
Enthaltungen	199'374	

## **6.2 Traktandum 6.2: Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütung 2022 der Mitglieder der Konzernleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, für die Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung im Geschäftsjahr 2022 den maximalen Gesamtbetrag von CHF 8,7 Mio. zu genehmigen.

Der Vorsitzende informiert, dass der beantragte Betrag auf die Vergütung von sechs Konzernleitungsmitgliedern ausgerichtet ist.

Der Betrag setzt sich voraussichtlich wie folgt zusammen:

- CHF 3,5 Mio. für die Basisvergütung
- CHF 3,5 Mio. für die variable erfolgsabhängige Vergütung und
- CHF 1,7 Mio. für Vorsorge- und Zusatzleistungen sowie Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen.

In den beantragten Gesamtbetrag eingerechnet ist die maximale variable Vergütung. Die Generalversammlung stimmt also über den Betrag ab, der zu entrichten wäre, wenn die Unternehmensziele beziehungsweise die Ziele eines jeden Konzernleitungsmitglieds massiv übertroffen werden.

Der Verwaltungsrat wird die Ziele für das Geschäftsjahr 2022 Ende 2021 definieren. Nach Vorliegen des Jahresergebnisses im Februar 2023 wird er dann die Zielerreichung festlegen. Diese

könne zwischen 0% und 130% betragen. Der Verwaltungsrat erachtet aus heutiger Sicht eine Zielerreichung im Bereich von 100% als realistisch. Bei einer Zielerreichung von 100% im 2022 wird die Gesamtvergütung voraussichtlich CHF 8,4 Mio. betragen.

Anhand der eingeblendeten Grafik zeigt der Vorsitzende auf, dass die Ziele bisher noch nie so weit übertroffen wurden, dass der maximale variable Anteil auch nur annähernd erreicht wurde. Die in den Jahren 2019 und 2020 ausbezahlten Vergütungen liegen deutlich unter dem jeweiligen maximalen Gesamtbetrag und der Verwaltungsrat dies auch für 2021 und 2022 so erwartet.

Die Generalversammlung genehmigt antragsgemäss den maximalen Gesamtbetrag von CHF 8,7 Mio. für die Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung für das Jahr 2022 wie folgt:

Gültig abgegebene Stimmen	38'464'659	
Absolutes Mehr	19'232'330	
Ja-Stimmen	37'365'207	97.14%
Nein-Stimmen	1'099'452	2.86%
Enthaltungen	219'869	

## 7. Traktandum 7: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Reber Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für die Dauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Der Vorsitzende erläutert, dass Reber Rechtsanwälte bestätigt hat, dass sie die für die Ausübung des Mandats erforderliche Unabhängigkeit besitzt.

Die Generalversammlung wählt die Anwaltskanzlei Reber Rechtsanwälte, Zürich antragsgemäss als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'526'802	
Absolutes Mehr	19'263'402	
Ja-Stimmen	38'520'884	99.98%
Nein-Stimmen	5'918	0.02%
Enthaltungen	157'726	

Der Vorsitzende bedankt sich für die Übernahme des Mandats und gratuliert zur Wahl. Die Anwaltskanzlei Reber Rechtsanwälte, Zürich, nimmt die Wahl an.

#### **8. Traktandum 8: Wiederwahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, für das Geschäftsjahr 2021 als Revisionsstelle wiederzuwählen.

Der Vorsitzende informiert, dass die Prüfgesellschaft PricewaterhouseCoopers AG (PwC) als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen bei der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde registriert ist und gegenüber Swisscom bestätigt hat, die gesetzlichen Anforderungen an die Unabhängigkeit zu erfüllen.

Die Generalversammlung wählt die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, antragsgemäss als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2021 mit folgendem Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen	38'522'385	
Absolutes Mehr	19'261'193	
Ja-Stimmen	37'849'396	98.25%
Nein-Stimmen	672'989	1.75%
Enthaltungen	162'143	

Der Vorsitzende gratuliert PricewaterhouseCoopers AG zur Wahl und dankt für die Übernahme des Mandats. Die PricewaterhouseCoopers AG hat die Wahl angenommen. Die schriftliche Wahlannahmeerklärung liegt vor.

#### **F. Abschluss**

Die Moderatorin, Claudia Lässer, lädt den Vorsitzenden zu einem Talk auf dem Podium ein und fragt, was ihm aus seiner Zeit bei Swisscom besonders gut in Erinnerung bleiben wird. Der Vorsitzende antwortet, dass er zufrieden sei, auf die 12 Jahre zurückschauen zu können. Die Swisscom und die Mitarbeitenden sind ihm ans Herz gewachsen. Er nimmt mit, dass ein Unternehmen, das eine gewisse Stetigkeit auf allen Ebenen hat, besser performt, und dies bei Swisscom der Fall ist.

Claudia Lässer fragt nach den privaten und beruflichen Plänen von Hansueli Loosli. Der Vorsitzende berichtet über seine Mandate bei Pilatus Aircraft Ltd und Transgourmet und seinen Wunsch wieder mit dem Reiten anzufangen.

Es folgt ein Video der Bundesrätin Simonetta Sommaruga, indem sie dem Vorsitzenden ihre Wertschätzung ausdrückt. Sie hebt hervor, dass der Vorsitzende Swisscom zu einem arbeiterfreundlichen, sozialen Unternehmen geformt hat, das gleichzeitig auf dem Markt Bestand hat. Er habe immer gewusst, was es bedeutet, ein Unternehmen zu führen, das mehrheitlich dem Bund gehört und die Verantwortung zu tragen für ein Unternehmen mit rund 19'000 Mitarbeitenden. Bundesrätin Simonetta Sommaruga dankt dem Vorsitzenden im Namen des gesamten Bundesrates für seinen Einsatz und seinen geleisteten Beitrag für das Land.

Claudia Lässer übergibt das Wort sodann an Michael Rechsteiner, der dem Vorsitzenden im Namen des gesamten Verwaltungsrats und aller Mitarbeitenden für seinen Einsatz in den letzten 12 Jahre dankt. Er hebt hervor, dass der Vorsitzende eine gesunde, erfolgreiche, nachhaltige und stolze Swisscom hinterlässt und dass er trotz seines Erfolges die Bodenständigkeit, Transparenz und Offenheit nie verloren hat. Dem Vorsitzenden sind die Menschen und Kunden immer sehr wichtig gewesen. Michael Rechsteiner übergibt dem Vorsitzenden eine Swisscom Lampe als Abschiedsgeschenk. Der Vorsitzende wünscht Michael Rechsteiner viel Erfolg und alles Gute in seiner neuen Funktion als Präsident des Verwaltungsrats.

Es folgt eine musikalische Live-Übertragung von Pepe Lienhard und Pino Gasparini.

Der Vorsitzende dankt allen Aktionärinnen und Aktionären für ihre Treue und Verbundenheit mit dem Unternehmen und für das Vertrauen, das sie mit der Annahme der Anträge des Verwaltungsrats der Swisscom gegenüber zum Ausdruck gebracht haben.

Die 24. ordentliche Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2021 wird unter der Leitung von Michael Rechsteiner - hoffentlich wieder gemeinsam mit den Aktionärinnen und Aktionären - am Mittwoch, 30. März 2022 im Hallenstadion in Zürich abgehalten.

Abschliessend bedankt sich der Vorsitzende persönlich bei den Aktionärinnen und Aktionären für das Vertrauen in den vergangenen 12 Jahren, wünscht ihnen alles Gute und verabschiedet sich.

Der Vorsitzende schliesst um 14.40 Uhr die 23. ordentliche Generalversammlung der Swisscom AG.

\*\*\*



**swisscom**

Für das Protokoll:

Der Vorsitzende:

A handwritten signature in blue ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke.

Präsident des Verwaltungsrats

Der Protokollführer:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Leupold'.

Sekretär des Verwaltungsrats

Anhang 1: Rede Präsident des Verwaltungsrats



## **Anhang 1:**

### **Generalversammlung, 31. März 2021**

### **Rede von Hansueli Loosli, Verwaltungsratspräsident Swisscom AG**

*(Es gilt das gesprochene Wort)*

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Chers actionnaires

Distinti azionisti

Liebe Freunde von Swisscom

Video «Reise durch die Welt von Swisscom»

[Einblendung: Das Geschäftsjahr im Überblick]

Sehr geehrte Aktionärinnen und sehr geehrte Aktionäre, Swisscom hat es 2020 geschafft, in einem herausfordernden Umfeld erfolgreich zu agieren. Getrieben vor allem durch den anhaltenden Preisdruck sowie die Auswirkungen von Covid-19 - wie etwa die reduzierten Umsätze in den Bereichen Roaming und Entertainment - haben wir einen leicht tieferen Umsatz erzielt. Die negativen Effekte konnten wir jedoch dank Wachstum bei den Cloud- und Security-Lösungen und bei Fastweb sowie dank Effizienzsteigerungen kompensieren. Daraus resultiert ein starkes Betriebsergebnis. Dieser Erfolg ist umso bemerkenswerter, als dass über 80% unserer Mitarbeitenden zu Hause arbeiteten und von dort aus den Betrieb sicherstellten.

Der Erfolg unserer Produkte ist ungebrochen. Das attraktive inOne-Bündelangebot wächst weiter. Stark bleiben wir auch im TV-Geschäft und wir haben im September 2020 unser Unterhaltungsangebot bestehend aus Bluewin, Swisscom TV, Teleclub und Kitag in der neuen Produktfamilie blue gebündelt. Besonders gefreut habe ich mich über den Sieg in allen Mobilfunknetztests in der Schweiz sowie die hohe Kundenzufriedenheit bei den Privat- und Geschäftskunden. Zudem wurde Swisscom 2020 als nachhaltigste Telco weltweit ausgezeichnet. Darauf sind wir natürlich stolz. Auch unsere Tochtergesellschaft Fastweb in Italien wächst nachhaltig bei Umsatz, Betriebsergebnis und Kunden. Weitere Details zum Geschäftsverlauf 2020 entnehmen Sie bitte dem Geschäftsbericht.

[Einblendung: Ausblick]

Die Herausforderungen bleiben im laufenden Jahr unverändert die Marktsättigung, der intensive Wettbewerb und damit einhergehend der hohe Preisdruck. Unsicherheit schafft zudem der wei-

tere Verlauf der Covid-19-Pandemie und dessen Folgen für unser Geschäft. Diesen Herausforderungen begegnen wir mit attraktiven Produkten, hoher Qualität und Leistungsfähigkeit unserer Netze sowie einem hervorragenden Kundenservice. Daneben treiben wir die Transformation unseres Unternehmens weiter voran und verfolgen die gesetzten Kostenziele konsequent weiter.

[Einblendung: Dank an Mitarbeitende und Aktionäre]

Wir lassen ein intensives 2020 hinter uns. In dieser schwierigen Zeit leisteten unsere Mitarbeitenden täglich Ausserordentliches für all unsere Kundinnen und Kunden. Ich danke an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Verwaltungsrat und der Konzernleitung sowie speziell unserem CEO Urs Schaeppi für ihre langjährige Treue und den unermüdlichen Einsatz für Swisscom. Gemeinsam begeistern wir Menschen in der vernetzten Welt. Herzlichen Dank auch Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Ich wünsche Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund.